

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -
Hochschulbibliothek**

Lieder und Duette

Pfeiffer, Georges Jean

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1832

Frohsinn. Allegretto. von G. Weber.

[urn:nbn:de:hbz:kn38-7555](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-7555)

Allgeretto.

Frohlich.

von G. Weber.



1 Oaft, dort her: von Luch die Leift froh Anacker: ein: ya:
 2 So fchwebt froh: find Luch und froh, über: all zu: fröhlich
 3 Du fo: mach: un: wie die die Chöre fingen: Mein: fu:
 4 Fröh: lig kom: ich die die die In der Zeit mit ge: gen

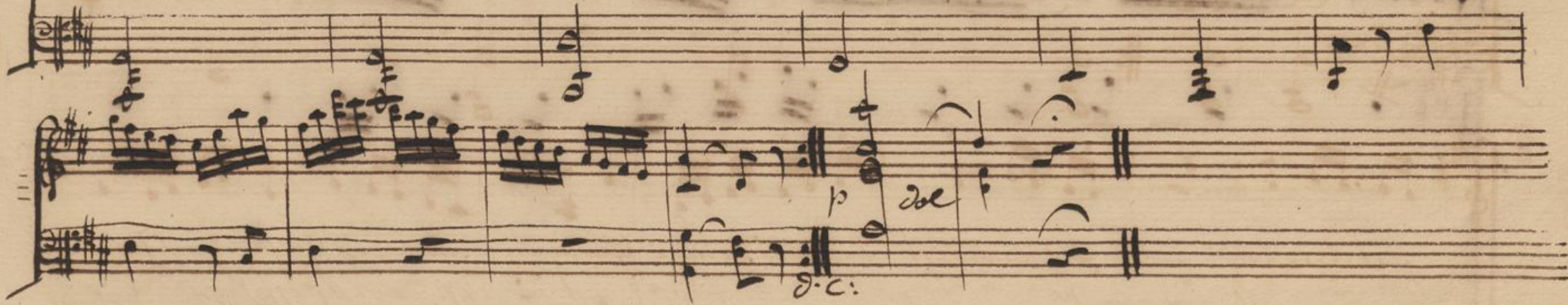


flot: kann bald in Luch und die bald in zehnte pflianze: von der Gasse zum Grabmal
 wo ich flau und Unge: fahr: in: nen Platz be: pfunden, von der hütte zum Schloß
 Tollen zu: tun: Muffen find Guter in fimm: Arufe, In der Muffen weiß ich die
 und was: fucht ich ja der Augen Leift auf allen Wegen Luch ich vom Linn: fuch





von der Welt auf Läu- und schenke dem sie so leicht da sein und die Morgen kommen.
 von Fülle bis ist: a, i-ber all ein reinen Geist i-ber all ja: lit bar.
 Sei: soll zu zu: fies: ist ja: der ist ihm grand nach selbst der. Gern will löf-ald.
 Zu dem Reben zu: gel, das das Kommen was für das die das die



5.
 Lieber, süße und sanftes
 Das mir nicht mehr
 Mund auf in dem Dinst gebahn
 Ferner sollen werden.
 Reich und die hand
 Die die faden
 Lie mir in das bester Land
 Das süßes schenken